

**Protokoll**  
**der Hauptversammlung des Elternvereins**  
**des BG & BRG Neunkirchen**  
**vom 11. November 2015**

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 18.55 Uhr

### **1.) Begrüßung**

Obmann Johann Pfenninger begrüßt die anwesenden Eltern und eröffnet die Hauptversammlung, die ordnungsgemäß eingeladen wurde und 1-mal jährlich stattfindet. Anschließend stellt der Obmann den anwesenden Vorstand des Elternvereins vor, stellt die Beschlussfähigkeit fest und erörtert die Tagesordnung der Hauptversammlung.

#### *Tagesordnung:*

1. Begrüßung, 2. Berichte (Obmann, Kassier, Rechnungsprüfer), 3. Entlastung des bisherigen Elternausschusses, 4. Neuwahl des Elternausschusses, 5. Diskussion und Abstimmung über Anträge und 6. Allfälliges. Es gibt keine Einwände zur vorgeschlagenen Tagesordnung.

Es folgen Begrüßungsworte von Frau Direktorin Casanova-Mürkl. Sie zieht Resümee über die letzten zwei Schuljahre. Änderungen in der Studentafel für die Oberstufe, um Werteinheiten zu gewinnen; Spanisch ab der 3.Klasse ab dem Schuljahr 2016/17, um Latein in der Oberstufe zu sichern, das Projekt „Groß lehrt Klein“ und ein Ausblick auf die neue Oberstufe (modulares System) waren die Hauptaspekte. Sie informiert über das Projekt „Besinnung“ von Herrn Prof. Motsch, als Beitrag zum besseren Verständnis zwischen Religionen und Kulturen. Dabei werden gemeinsam mit einer islamischen Schule zwei Fastentücher gestaltet. Dafür wird der Elternverein um finanzielle Unterstützung gebeten. Außerdem teilt Frau Direktor mit, dass, nach dem ersten Durchgang der Schularbeiten der 1. Klassen, die jeweiligen Volksschulen Informationen über die Ergebnisse ihrer ehemaligen SchülerInnen bekommen, um zukünftige SchülerInnen noch besser auf das Gymnasium vorbereiten zu können. Ab dem nächsten Jahr wird Herr Prof. Schmid die Gestaltung und Betreuung der Schulhomepage übernehmen.

### **2.) Berichte**

#### **Obmann Johann Pfenninger:**

Die letzte Hauptversammlung wurde am 12. November 2014 abgehalten. Es gab seither 2 Treffen mit den Klassenelternvertretern, wobei dieser Kontakt besonders wichtig ist, um rasch auf Probleme reagieren zu können. Der Obmann betont die Bedeutung der Klassenelternvertreter als Sprachrohr für die Elterngemeinschaft.

Die Elternvertreter nahmen an 2 Sitzungen des Schulgemeinschaftsausschusses (SGA) teil, in dem neben dem Direktor je 3 Lehrer, Schüler und Eltern vertreten sind.

Weitere Aktivitäten der Elterngemeinschaft:

- Teilnahme am Schulfest mit Obststand.
- Teilnahme an der Maturafeier im Juni und Übergabe von Bildbänden an die besten Absolventen. Da genug Geld durch freie Spenden hereinkam, musste der Elternverein keine Getränkekosten übernehmen.

- Organisation eines Tanzkurses für die 6.+7. Klassen, wobei ein Teil der Kurskosten aus dem Budget des Elternvereins getragen werden.
- Betreuung der eigenen Homepage [www.elternverein-bgneunkirchen.at](http://www.elternverein-bgneunkirchen.at), wo alle Termine und Protokolle der verschiedenen Sitzungen aktuell eingesehen werden können.
- Auszahlung von Unterstützungen an soziale Härtefälle für Schikurse, Sprachwochen und ähnliche Schulveranstaltungen
- Zuschüsse zu Klassenaktivitäten, wenn ganze Klassen etwas unternehmen und die jeweilige Lehrkraft auf die Elterngemeinschaft zukommt.
- Übernahme der Materialkosten für das Technische Werken in den 1. Klassen
- Ankauf von Büchern für Klassengemeinschaften
- Herausgabe des Elternbriefs
- Kopierkosten, Mitgliedsbeiträge beim LEV
- Teilnahme 75 Jahrfeier BG/BRG Neunkirchen im Oktober 2015

### **Kassier Gerd Antensteiner**

erläutert die aktuelle Jahresabrechnung. Der Kassenbericht ist auf der Website [www.elternverein-bgneunkirchen.at](http://www.elternverein-bgneunkirchen.at) einzusehen.

Der **Rechnungsprüfer** Andreas Peinsipp übermittelt einen schriftlichen Bericht über die Prüfung der Kassenführung: sie wurde eingehend geprüft und für in Ordnung befunden.

### **3.)Entlastung des Elternausschusses**

Der Kassier und der restliche Elternausschuss werden einstimmig entlastet.

### **4.)Neuwahl des Elternausschusses**

Lt. Statuten müssen nach jeweils einer Periode von einem Jahr Neuwahlen des Vorstandes erfolgen. Der Obmann stellt folgenden Wahlvorschlag zur gemeinsamen Abstimmung vor.

Wahlvorschlag:

Obmann:	Johann Pfenninger
Stellvertreterin:	Gabriele Schoof
Kassier:	Gerd Antensteiner
Stellvertreter:	Johann Palme; Dr. Edwin Schubert
Schriftführerin:	Mag. Sabine Kopeinigg
Stellvertreterin:	Waltraud Schmitt
Rechnungsprüfer:	Sabine Spritzendorfer
Stellvertreter:	Andreas Peinsipp

Es gibt keine neuen Wahlvorschläge für die Neuwahlen des Vorstandes. Obmann lässt darüber abstimmen, ob über den Wahlvorschlag im Block abgestimmt werden kann. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Der Wahlvorschlag wird im Block abgestimmt und einstimmig angenommen.

Die gewählten Ausschussmitglieder nehmen die Wahl an.

Obmann Johann Pfenninger lädt die anwesenden Eltern ein, auch in Zukunft in der Elterngemeinschaft mitzuarbeiten und beteuert die konstruktive Arbeit des Vereins fortzusetzen.

## **5.) Anträge**

Es liegen keine Anträge zur Abstimmung vor.

## **6.) Allfälliges**

- Dr. Edwin Schubert weist auf die ausartende Verkehrssituation vor dem Schulgebäude hin, und ersucht Eltern sich um die Einhaltung der Verkehrsregeln zu kümmern. In Hinblick auf die Sicherheit unserer SchülerInnen wird er sich, mit Zustimmung der anwesenden ElternvertreterInnen, um polizeiliche Kontrollmaßnahmen bemühen und dazu Kontakt zur Polizei aufnehmen.
- Der Obmann ersucht um schriftliche Stellungnahmen per Email, falls es Schulbusprobleme gibt.

Der Obmann bedankt sich bei den Klassenelternvertretern, die über die wichtigen Infos aus den Klassen verfügen und bei den Vorstandskollegen für die unkomplizierte Führung des Vereins. Er betont die wichtige Aufgabe des Elternvereins als Unterstützung für bedürftige Schüler und Schülerinnen.

Zu den bevorstehenden Treffen der Klassenelternvertreter sind alle Eltern herzlich eingeladen, die Termine werden auf der Homepage bekannt gegeben. Der Obmann bedankt sich bei allen Anwesenden für ihr Kommen und bittet um rege Mitarbeit beim Elternverein und im Rahmen der Schulgemeinschaft im laufenden Schuljahr.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt der Obmann die Hauptversammlung um 18.55 Uhr.

Für das Protokoll  
Mag. Sabine Kopeinigg  
(Schriftführerin)